

Rathauspresse

**Medienmitteilung der Finanzdirektion**

21. Oktober 2004

*Informationen zur NFA (II)*

**Regierungsrat und Mitglieder des Bundesparlaments setzen sich ein für NFA**

Am 28. November 2004 wird über die Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung (NFA) abgestimmt. Der Regierungsrat und die Urner Mitglieder des National- und Ständerates engagieren sich für die Vorlage. Die NFA wird zu einer grundlegenden Erneuerung des Schweizer Föderalismus führen. Die Urner Behördenvertreter werden sich in den kommenden Wochen aktiv für eine umfassende Information der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über die komplexe Vorlage einsetzen. Der Kanton Uri würde mit einer Entlastung von schätzungsweise Fr. 22 Mio. am stärksten von allen Kantonen profitieren.



*Unser Bild: Am Dienstag, 19. Oktober 2004, trafen sich die Mitglieder des Regierungsrates und die beiden Ständeräte im Rathaus zum Start der NFA-Informationsarbeit. Auf dem Bild fehlt Nationalrätin Dr. Gabi Huber infolge eines längeren Auslandsaufenthalts.*

Finanzdirektion Uri